

Vortrag zu Pilzinfektionen

Die Seniorenresidenz Leonardis hat einen Experten geholt, der über Mykosen informiert.

Das Thema wird häufig auch aus falscher Scham von Betroffenen verschwiegen: Pilzinfektionen. Ob an Füßen, Nägeln, in der Haut oder im Körper: Eine Milliarde Menschen infizieren sich weltweit jährlich mit einem Pilz; 40 Millionen leiden allein in Deutschland an Haut-, Fuß- und/oder Nagelpilz.

In einem Experten-Vortrag mit Prof. Dr. Hans-Jürgen Tietz will die Alloheim-Senioren-Residenz Leonardis am Freitag, 2. Juli, ab 19 Uhr auf die großen Gefahren aufmerksam machen, unter denen besonders Ältere leiden. Tietz leitet seit 2004 die mycoclinic in Berlin, ein Institut für Pilzkrankheiten und Mikrobiologie. Er gibt nicht nur Einblicke in die Entstehung und den Verlauf sogenannter Mykosen; er stellt auch moderne Therapien vor und beantwortet individuelle Fragen.

Der pandemiebedingt als Online-Veranstaltung organisierte Vortrag ist kostenfrei und zugleich der Auftakt für eine geplante Veranstaltungsreihe. Wer teilnehmen möchte, kann dies ganz einfach über den Link www.alloheim.de/veranstaltung-tietz tun. Fragen an den Experten kann man nach dem Vortrag über die Chatfunktion stellen. Moderiert wird der etwa einstündige Vortrag von Karin Leikert, Fachärztin für Innere Medizin. red